



Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur
Theresa Maier und Bernd Prettenthaler



Da wird der Marsch geblasen

Die steirische Blasmusik setzt auf Aus- und Fortbildung: mit Leistungsabzeichen, Studiengang und Blasmusikkongress.



Absolventen
des
Studiengangs
Blasorchester-
leitung

LAND/FOTO FISCHER, VLW

Info

Für Fragen zur
Volkskultur:

Telefon: (0316)
90 85 35.

E-Mail:
office@volks-
kultur.steier-
mark.at

Wenn wir uns ein Blasmusikkonzert anhören, genießen wir in erster Linie die Melodien und Klänge und denken selten an Fugen, Kadenzten oder Dominant-Sept-Akkorde. Anders ergeht es den vielen Blasmusikern, die ein Leistungsabzeichen absolvieren, gehören diese Fachausdrücke hier doch zum Lerninhalt. In Bronze, Silber und Gold sowie für junge Einsteiger in Junior kann dieses Abzeichen abgelegt werden, das vom Österreichischen Blas-

musikverband eingeführt wurde. 132 steirische Blasmusiker haben das Leistungsabzeichen in Gold 2018 erfolgreich bestanden und wurden jüngst dafür gemeinsam mit neun Absolventen des Studienganges Blasorchesterleitung von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer geehrt. Dass die Steiermark insgesamt durchaus als Blasmusikland bezeichnet werden kann, beweisen 391 Musikkapellen, die bei mehr als 9000 öffentlichen Auftritten pro Jahr aufspielen.

Alle Richtungen von Musik werden gepflegt: vom Marsch, traditioneller und zeitgenössischer Unterhaltungsmusik bis hin zu symphonischen und avantgardistischen Klängen. Zudem ist das Blasmusikwesen mit einem Jugendanteil von 53 Prozent eine junge Gemeinschaft. So verwundert es nicht, dass in der Steiermark nun bereits zum zweiten Mal (6. und 7. April in Bad Aussee) zu einem Blasmusikkongress geladen wird. Infos: www.blasmusikverband.at/kongress

VOLKSMUSIK

Frühjahrslieder: Fangt schon 's Apern an



Mit sprühender Energie, aufblühenden Knospen und Frühlingsgefühlen verbirgt sich hinter dem Frühjahr eine besondere Kraft, die auch in Volksliedern viele Spuren hinterlassen hat. Unzählige Lieder thematisieren die Balz des Schildhahns, das Erwachen der Natur, das Leben auf der Alm sowie das Schmelzen des Schnees und tauchen mit „bunten“ Melodien in die aufblühende Stimmung des Frühlings ein. Am 31. März kann man sich im Bildungshaus Mariatrost mit Unterstützung der Referenten Herbert Krienzer und Nikola Laube mit Alm- und Frühjahrsliedern auseinandersetzen und ohne erforderliche Vorkenntnisse mit der Mehrstimmigkeit dieser Jahreszeit vertraut machen. Tel. 0316/39 11 31.

Wer, was, wohin?

Volksmusikabend. Am 30. 3. um 19.30 Uhr singen und musizieren die Hallgrafen aus Bayern, die Kobenzer Streich, der Innerberger Dreigesang und die Ligister Schülerleitmusi in der Mehrzweckhalle Ligist.

G'sungen & g'spielt. Der 4. Steirische Harmonika-Award wird bei einem Volksmusikabend am 30. 3., 19 Uhr, in der Stadthalle Fürstentfeld verliehen. U. a. dabei: Hans Murg & Klarinettenensemble, die Übersbacher, MGV Altenmarkt.

Frühschoppen. Die Spielmusik Potzmann und Freunde laden am 31. 3. ab 11 Uhr zu einem gemütlichen Frühschoppen in das Gasthaus Der Dorfwirt in Bad Blumau ein. Die Moderation übernimmt dabei Karl Lenz.

Kirtag. Vom 29. bis 30. 3. findet in Aigen im Ennstal der Landmarkt-Kirtag mit Frühlingmesse statt. Am Freitag spielt hier ab 13 Uhr die Brodjaga Musi auf, am Samstag ab 11 Uhr gibt's die Wetterloch Bloz zu hören.